

ADB-Artikel

Wittich: *Johannes W.*, geboren 1537 zu Weimar, studierte zu Jena und Wien Medicin, war dann praktischer Arzt in Sangerhausen, Eisleben und bei dem Grafen von Mansfeld und war vom Jahre 1578 an Hof- und Stadtmedicus beim Grafen von Schwarzburg in Arnstadt. Hier lebte er bis gegen das Ende des 16. Jahrhunderts. Er hat eine Reihe medicinischer und naturwissenschaftlicher Werke geschrieben, die Jöcher aufzählt, auch solche aus fremden Sprachen übersetzt und herausgegeben. Außer diesen veröffentlichte er ein Erbauungsbuch für Kinder: „*Ecclesia domestica Wittichiana*, wöchentliche Kinderübung betreffend den Morgen- und Abendsegen, das Benedicite und Gratias u. s. f.“; dieses Werk erschien zu Erfurt 1587 in 8° und ist mit einer aus Arnstadt am 1. Januar 1587 datirten Zuschrift an die Grafen Johann Günther und Christian Günther (von Schwarzburg) versehen.

Literatur

Jöcher IV, Sp. 2034. —

Goedeke, 2. Aufl., II, S. 197, Nr. 109. —

Wackernagel, Bibliographie, S. 417.

Autor

l. u.

Empfohlene Zitierweise

, „Wittich, Johannes“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1898), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
